Forschungsgrabung an einem klassischen Peripteros in Shtyllas (Albanien)

Wann?

12. August 2025 bis 12. Oktober 2025

Achtung: Die 8-wöchige Teilnahme wird von Erasmus vorausgesetzt und **kann nicht verkürzt werden!** Wenn ihr mitkommen möchtet, müsst ihr die gesamte Zeit dabei sein.

Kann ich mir das anrechnen lassen?

Klar! Im BA und MA jeweils im Praktikumsmodul.

Um welches Projekt handelt es sich?

Im Jahr 2019 begannen wir in deutsch-albanischer Kooperation mit einer ersten Prospektion des extraurbanen Heiligtums, welches zwischen der antiken Stadt Apollonia und deren Flusshafen gut sichtbar auf einem Hügel liegt. Seit 2021 ergraben wir den dort liegenden klassisch-dorischen Tempel einer noch unbekanntem Gottheit. Doch nicht nur die Ausgrabung an sich lag uns am Herzen, sondern auch die Restaurierung der einzigen in-situ-Säule Albaniens, welche 2022 sehr erfolgreich abgeschlossen werden konnte. In der nächsten Kampagne wollen wir mehr herausfinden darüber, wie der Tempel genau aussah, wie er erbaut wurde und auch, wie er

abgetragen wurde. Wir erwarten auch dieses Jahr spannende Funde und Befunde, die von heute über den ersten Weltkrieg, zur byzantinischen, in die römische und schließlich bis in die klassische und archaische Antike reichen.

Unterkunft und Verpflegung?

Wir sind in einem wunderschönen Grabungshaus im archäologischen Park von Apollonia untergebracht. Kosten für Verpflegung und Unterkunft werden aus Projektmitteln bezahlt.

Wer kann sich bewerben?

Da es sich hier um eine Forschungsgrabung handelt, werden Personen mit Grabungserfahrung bevorzugt.

Wenn wir euer Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf eure Bewerbungen!

Kontakt:

Dr. Manuel Fiedler:

mfiedler1999@yahoo.com

Gregor Döhner:

Gregor.Doehner@gmx.de

Hanna Koch: hanna.koch@hu-berlin.de

Für kurzfristige Rückfragen, Fragen zum Projekt, o.Ä. könnt ihr auch immer Hanna direkt ansprechen.